Herren Kreisliga C Nordwest

SV Kaisersbach : TTV Burgstetten III
Freitag, 29.10.2021, 20:00 Uhr

SV Kaisersbach verliert knapp gegen TTV Burgstetten III

Nach hartem Kampf entführten die Gäste des TTV Burgstetten III am vergangenen Freitag in der Herren Kreisliga C Nordwest beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel beim SV Kaisersbach. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 32:33. Den umjubelten Schlusspunkt unter das 3. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Weller / Lehnert. Nach diesem Sieg haben die Spieler um Spitzenspielerin Franziska Weller nun 2 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. 11:13, 11:9, 11:7, 7:11, 11:5 hieß es am Ende als Dreher / Zimmermann und Grotz / Bollinger die Schläger kreuzten. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verloren Bertsche / Fetzer ihr Doppel gegen Weller / Lehnert noch mit 11:8, 11:9, 4:11, 5:11, 8:11 im Entscheidungssatz. Ziegler / Hofacker gelang es Wild / Kübler im Doppel deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Keinen Zähler beisteuern konnte Natalie Dreher im Spiel gegen Leon Lehnert, das 0:3 verloren ging. Wenig Gegenwehr bekam Dieter Zimmermann wenig später beim 3:0 von Franziska Weller. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Kurzen Prozess machte am Nachbartisch Stefan Bertsche beim 11:5, 11:9, 11:9 mit Stefan Bollinger bei einem nie gefährdeten Sieg. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Thomas Grotz konnte Oliver Ziegler anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Das folgende Einzel zwischen Maurice Hofacker und Markus Kübler endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. So gut wie gewonnen schien dann das Spiel von Hanspeter Fetzer gegen Jürgen Wild, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Jürgen Wild jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:1, 11:0, 10:12, 3:11, 12:14. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Wild endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Natalie Dreher verpasste es wenig später mit einem 6:11, 12:14, 11:4, 9:11 gegen Franziska Weller, einen Punkt für ihr Team zu erspielen. Dieter Zimmermann hatte im Einzel gegen Leon Lehnert am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Stefan Bertsche bekam es nun mit Thomas Grotz zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Stefan Bertsche am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Bertsche mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Der neue Zwischenstand war 6:6. Auf Messers Schneide stand daraufhin die Partie zwischen Oliver Ziegler und Stefan Bollinger, bevor sich der Gastspieler mit 8:11, 12:10, 14:12, 4:11, 9:11 durchsetzte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Bollinger mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte derweil Maurice Hofacker gegen Jürgen Wild verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Nicht einen Satzgewinn überließ Hanspeter Fetzer seinem Gegner Markus Kübler beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Ohne Satzgewinn für Dreher und Zimmermann verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Weller / Lehnert. Ein insgesamt knapper Mannschaftssieg fand sein Ende.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.10.2021 (01:50) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Ergebnis wird der SV Kaisersbach am 13.11.2021 gegen den TTC Maubach II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 31.10.2021 gegen den TTC Maubach II mitnehmen.

Punkte:
SV Kaisersbach
Doppel: Dreher / Zimmermann (1), Bertsche / Fetzer (0), Ziegler / Hofacker (1)
Einzel: N. Dreher (0), D. Zimmermann (2), S. Bertsche (2), O. Ziegler (0), M. Hofacker (0), H. Fetzer (1)
TTV Burgstetten III
Doppel: Weller / Lehnert (2), Grotz / Bollinger (0), Wild / Kübler (0)
Einzel: F. Weller (1), L. Lehnert (1), T. Grotz (1), S. Bollinger (1), J. Wild (2), M. Kübler (1)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.10.2021 (01:50) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").